

Schlanke Kosten - dicke Rendite

Finanztest zu Kapital-Lebensversicherung: "sehr gut" für EUROPA

Köln, 24. April 2002. Dickes Lob für das Konzept der EUROPA von unabhängigen Prüfern: "Eine gute und sehr gute Bewertung der garantierten Leistung zeigt, dass ein Unternehmen kostengünstig kalkuliert und seine Kunden nicht mit hohen Kosten für den Vertragsabschluss und für die Verwaltung belastet", so die Stiftung Warentest im jüngsten Test (Finanztest 4/2002) von Kapital-Lebensversicherungen. Und genau dort, im Bereich "garantierte Versicherungsrendite", erntete der Kölner Direktversicherer EUROPA die Bestwerte des gesamten Teilnehmerfeldes. Auch in allen anderen Wertungen überzeugte das Gesamtpaket und erhielt das Urteil "sehr gut" - als eines von nur zwei Angeboten. EUROPA-Sprecher Dr. Rudolf Hitzig: "Das Testergebnis bestätigt unsere Unternehmens-Leitlinie: Eine schlanke Struktur bei uns bringt ein dickes Plus an Leistung für den Kunden."

Dieses Plus an Leistung zahlt sich aus - nicht zuletzt bei Kapital-Lebensversicherungen. Für den Kunden summiert sich unter dem Strich der Unterschied zwischen der EUROPA und dem ungünstigsten Testteilnehmer bei der garantierten Versicherungsleistung auf bis zu 20 Prozent. In "Mark und Pfennig" würde dies bedeuten: Nach Ablauf der 30 Jahre Vertragslaufzeit in der Beispielrechnung ermittelten die Tester, dass bei einem günstigen Anbieter wie der EUROPA rund 10.000 Euro mehr auf der Habenseite wären als bei einem Anbieter vom Ende des Testfeldes. Noch eindrucksvoller ist die Differenz bei dem Auszahlungsbetrag (garantierte Leistungen plus Überschussbeteiligung). Finanztest: "Im Modellfall würde ein Kunde mit einem guten Tarif bei Vertragsende 45.000 Euro mehr ausgezahlt bekommen als bei einem schlechten."